



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1910**

592 (21.12.1910) Mittagblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-139251](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-139251)

# General-Anzeiger



Abonnement:

70 Pfennig monatlich.  
Vierergeld 28 Pf. monatlich,  
durch die Post bez. incl. Post-  
zuschlag M. 2.42 per Quartal.  
Einzel-Numeren 5 Pf.

Inserate:

Die Colonnade . . . 25 Pf.  
Kurzfristige Inserate . . . 10  
Die Reklamé-Zeile . . . 1 Wort

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

## Badische Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Gesellschaft und veröffentliche Zeitung  
in Mannheim und Umgebung.

Täglich 2 Ausgaben  
(ausgenommen Sonntag)

Eigene Redaktionsbureaus  
in Berlin und Karlsruhe.

Schluss der Inseraten-Nachnahme für das Mittagsblatt: Dienstag 1/2 9 Uhr, für das Abendblatt: Nachmittags 3 Uhr.

Telegramm-Adresse:

„General-Anzeiger  
Mannheim“.

Telefon-Nummern:

Direktion u. Buchhaltung 1440  
Druckerei-Bureau (An-  
nahmen, Druckarbeiten) 341  
Redaktion . . . . . 377  
Expedition und Verlags-  
buchhandlung . . . . . 212

Nr. 592.

Mittwoch, 21. Dezember 1910.

(Mittagsblatt.)

Die heutige Mittagsausgabe umfasst  
16 Seiten.

### Telegramme.

Der Spionage-Prozess gegen die englischen Offiziere.

□ Berlin, 21. Dezbr. (Von unserm Berliner Bureau.) Aus Leipzig wird gemeldet: Hier wird allgemein angenommen, daß die heute beginnenden Verhandlungen gegen die Vorkumer Spione French und Brandon hinter verschlossenen Türen stattfinden wird, weil bisher die Spionage-Prozesse unter Ausschluß der Öffentlichkeit geführt wurden. Dagegen versichern Unterrichtsminister, daß den Verhandlungen Zeugen beizuwohnen werden. Von englischer Seite wird keineswegs auf eine geringfügige Bestrafung der Angeklagten gerechnet, aber gehofft, daß Reichsgericht von seiner Befugnis Gebrauch machen und statt Zuchthaus Festungshaft verfügen. Es handelt sich bei dem Vorgehen der englischen Offiziere um ein ganz anderes und schwereres Vergehen, als bei dem des Leutnants Delm, um Anspruch auf Milde machen zu können. Um zu zeigen, daß sie nicht als Spione, sondern als englische Offiziere im Dienst gestanden haben, hatten die beiden englischen Offiziere vor einiger Zeit ihren Anwalt gebeten, ihnen die Erlaubnis zum Erscheinen in Uniform zu erwirken. Ferner haben die Angeklagten selbst darum gebeten, daß die Verhandlungen soweit als möglich in deutscher Sprache geführt werden, weil wenigstens French derselben völlig mächtig ist. Sie befürchten, daß ein Dolmetscher ihnen durch Mißverständnisse nur Schaden brächte. Ihr Verteidiger hat keine Zeugen geladen und auch der Reichsanwalt hat nur 6 Personen geladen: Den Posten, der die Offiziere festnahm, den Leutnant, der sie verhaftete, den Reichsgerichtsrat, der die Voruntersuchung führte und drei Sachverständige von Armee und Marine. Die Betroffenen sollen ein Urteil darüber abgeben, inwieweit eine Verwendung der bei den Angeklagten gefundenen Skizzen und Aufzeichnungen das Reichsinteresse gefährden könnten. Die Zahl der Richter ist 12, außer dem Präsidenten je 6 vom 2. und 3. Strafsenat. Als Reichsanwalt fungiert Dr. Zweigert. Die Angeklagten erklären durch ihren Anwalt, daß ihnen in der Haft eine würdige und gerechte Behandlung zuteil wurde. Sie haben unter Aufsicht lesen und schreiben dürfen, besonders Essen bezogen und auf ihren Wunsch den hiesigen englischen Geistlichen empfangen. Hauptmann French von der Marine-Infanterie sei seiner Aufgabe besonders gewachsen, weil er nicht nur das deutsche, sondern auch das dänische Dolmetscher-Examen vor der Militärbehörde bestanden hat. Leutnant Brandon von der Marine scheint nur sein Assistent gewesen zu sein. Als Vertreter der englischen Regierung soll Vize-Konsul Olivier aus Hamburg den Verhandlungen beiwohnen.

Verbot der Nachtarbeit für Frauen.

\* Wien, 20. Dez. Das Herrenhaus hat das dreimonatige Budgetprovisorium angenommen. — Die vom Abgeordnetenhaus bereits angenommene Vorlage betreffend das Verbot der Nachtarbeit für Frauen in industriellen Betrieben, wurde zur neuerlichen Beratung an einen Ausschuss zurückverwiesen. Im Laufe der Debatte waren die Schmierispeisen, das Gesetz am 1. Januar 1911 in Kraft treten zu lassen, sowie materielle Bedenken hervorgehoben worden.

Regierung und Eisenbahner in Frankreich.

\* Paris, 20. Dezbr. Die Regierung bereitet einen Gesetzentwurf betreffend die Ruhegehälter der Eisenbahnangestellten vor, der die Zahl der Dienstjahre zur Grundlage nimmt, die gegenwärtig für die Altersversorgung nicht in Betracht kommen. Die erforderlichen Mittel werden sich 25 Jahre lang auf sieben Millionen Francs jährlich belaufen, welche die Gesellschaften durch Ausgabe von Obligationen, wofür der Staat die Garantie übernehmen wird, beschaffen können.

\* Paris, 20. Dez. (Kammer.) Ceccaldi forderte von der Regierung, daß alle Eisenbahner wieder eingestellt werden, die nicht an der Sabotage und den Gewalttätigkeiten teilgenommen haben. Vertcaux schilderte die traurige Lage der entlassenen Eisenbahner. Er habe zwar immer einem Eisenbahnerstreik widerstanden, heute stehe man aber einer vollendeten Tatsache gegenüber. Vertcaux warf Briand vor, sich nicht, wie es seine Pflicht gewesen wäre, bei den Gesellschaften verwendet zu

haben, um Konzessionen zu erlangen, die den Ausstand verhindern hätten. Briand ließ auch ein Schreiben der Vereinigung der Decker und Lokomotivführer unbeantwortet. (Weiß auf der äußersten Linken.)

Die Beendigung der englischen Wahlen.

\* London, 20. Dez. 6 Uhr abends. Die Wahlen sind beendet. Heute wurden 1 Liberaler, 1 Redmondist, 1 O'Brienist gewählt. Die definitiven Resultate sind: Liberale 271, Unionisten 272, Vertreter der Arbeiterpartei 48, Redmondisten 74, O'Brienisten 10. Die Unionisten gewinnen 28 Sitze und verlieren 29, die Liberalen gewinnen 23 und verlieren 26, die Arbeiterpartei gewinnt 4 von den Unionisten und 1 von den Liberalen und verlieren 3 Sitze, die Redmondisten gewinnen 2 von den Unionisten und 3 von den O'Brienisten und verlieren 2 Sitze an die O'Brienisten. Das Parlament wird am 31. Januar zusammentreten. Die feierliche Eröffnung durch den König wird aber erst am 6. Februar stattfinden.

London, 21. Dezbr. (Von unserm Londoner Bureau.)

Der König hat gestern den Premier-Minister, der in Schottland weilte und die Absicht hatte, noch einige Tage als Gast Lord Roseberys dort zu bleiben, zu einer Audienz berufen. Infolge dessen ist der Premier-Minister gestern abend noch von Edinburgh abgereist. Diese Nachricht, welche in den hiesigen politischen Klubs erst heute bekannt wurde, hat das größte Aufsehen hervorgerufen. Die letzten Wahlergebnisse sind nunmehr bekannt geworden. Die drei noch ausstehenden Wahlkreise wählten genau so, wie im Januar, weshalb die Regierung nunmehr mit einer Majorität von 128 Stimmen in Westminster einzuziehen wird unter der Voraussetzung natürlich, daß der liberale Partei die bisherigen Verbündeten, die Iren und die Arbeiterpartei treu bleiben, was natürlich nur erwartet werden kann, wenn sie von Zeit zu Zeit ein Verhängungsmittel erhalten und mit weitgehenden Versprechungen gefüttert werden, sobald die Lage des Ministeriums sich noch schwieriger geworden ist, als vor den Wahlen. Die Lage wird sogar noch etwas schlimmer sein, als davor, denn die Liberalen haben drei Sitze verloren, während die Unionisten nur einen Sitz einbüßten. Die Arbeiterpartei hat am besten abgeschnitten, denn sie kehrt mit 42 Sitzen in das Unterhaus zurück und hat auf Kosten der liberalen Partei ihren Besitzstand vermehrt. Die irischen Nationalisten gewinnen 3 Sitze, zwei von den Unionisten und einen von den Anhängern O'Briens.

England und Frankreich im Sudan.

London, 21. Dezbr. (Von unserm Londoner Bureau.) Mehrere hiesige Zeitungen treten heute mit großer Entschiedenheit für eine energische Unterstützung der Franzosen im Wobalgebiet durch England ein. Es wird darauf hingewiesen, daß, wenn nicht sofort gemeinsame Schritte von beiden Seiten unternommen würden, nicht nur der ganze französische Sudan, sondern auch der südliche Teil des ägyptischen Sudans von dem Aufruhr erfaßt werden würde, sobald sich dann zu dessen Unterdrückung eine kostspielige Expedition nötig machen würde.

Sir Shackletons Pläne.

London, 21. Dezbr. (Von unserm Londoner Bureau.) Sir Shackleton, der bekannte Südpolarforscher, hat sich entschlossen, im Mai oder Juni des nächsten Jahres eine Expedition nach Spitzbergen zu unternehmen. Diese wird aber nur rein wissenschaftlichen Untersuchungen biologischer Natur gewidmet sein und nicht länger als 2—3 Monate dauern. Dagegen wird er im Januar 1912 eine neue große Expedition nach dem Südpol anführen, die nach Vorbereitung und Anlage das bedeutendste Unternehmen zur Erforschung der Eisregionen der Erde darstellen soll. Nicht weniger als 4 Landungspartien werden von verschiedenen Punkten gegen den Pol vortreiben und man hofft, bei dieser Gelegenheit den ganzen antarktischen Kontinent gründlich zu erforschen.

Die Cholera auf Madeira.

London, 21. Dezbr. (Von unserm Londoner Bureau.) Offiziellen Mitteilungen zufolge befinden sich gegenwärtig auf der Insel Madeira 864 Cholerafranke. 265 Personen sind der Seuche erlegen. Die Bevölkerung beträgt 108 300 Seelen. Die Krankheit ist angeblich im Abnehmen begriffen.

Japan tilgt seine auswärtige Schuld.

\* London, 20. Dez. Der hiesige Japanische Finanzkommissar erhielt von seiner Regierung die Nachricht, es sei beschlossen worden, für die Tilgung der auswärtigen Schuld jährlich einen

Teil des zur Tilgung der inneren Schuld ausgegebenen Betrages, der augenblicklich mit jährlich mindestens 50 Millionen Yen vorgesehen ist, zu benutzen. Für das Jahr 1911 werde zu diesem Zweck 1 Million Pfund Sterling bereit gestellt werden. Es bestehe die Absicht, diesen Betrag hauptsächlich zur Amortisation der 4prozent. japanischen Staatsanleihe, die durch die Tabakzölle über gestellt sei, zu verwenden.

China auf dem Wege zur Verfassung.

\* Peking, 20. Dez. Heute früh um 8 Uhr zogen 2000 Studenten vor das Pomen des Kaiserthrons und verlangten, der Kaiser möge beim Thron die Petition wegen sofortiger Einberufung des Parlaments unterschreiben. Sie erklärten, nicht eher weggehen zu wollen, als bis der Kaiser das Versprechen gegeben habe, dies zu tun. Der Kaiser willigte ein, die Angelegenheit der maßgebenden Stelle zu unterbreiten. Die Studenten verließen hierauf das Pomen und durchzogen die Stadt mit Bannern, welche die Aufschrift trugen: Sofortiges Parlament!

### Laudabiliter se subjecti.

nämlich Prinz Max von Sachsen. Diese schon gestern gerüchelte verbreitete Nachricht wird heute authentisch bestätigt in einem römischen Telegramm der „Köln. Volksz.“, das aus dem Vatikan selbst stammt und folgendermaßen lautet:

In eingeweihten vatikanischen Kreisen verlautet, Prinz Max sei bei seinem Artikel stellenweise wörtlich den Ausführungen des ehemaligen Münchener Kirchenhistorikers Alois Fischer in seiner zweibändigen 1864 erschienenen und auf dem Jubelgeschiedenen Geschichte der kirchlichen Trennung zwischen Orient und Okzident gefolgt. Obwohl die Angelegenheit auf Papst Pius X. einen betrübenden Eindruck gemacht habe, wisse man doch im Vatikan die sonstigen ausgezeichneten Priestereigenschaften des Prinzen zu schätzen und suche den Vorkfall zu vergessen in der Annahme, daß der Verfasser von guter Absicht geleitet gewesen sei und bei umfassender Kenntnis der ganzen Materie eine andere Darstellung geboten hätte. Im übrigen übermittelte Prinz Max dem Heiligen Vater ein Ergebenheitschreiben mit dem Ausdruck des Bedauerns, daß er bei seinen Ausführungen falsch verstanden worden sei.

Diese authentischen Meldungen der „Köln. Volksz.“ werden bestätigt durch Nachrichten eines italienischen Blattes. Die nämlich der Corriere d'Italia mitteilt, erklärte Prinz Max von Sachsen, er habe beabsichtigt, in dem viel besprochenen Artikel die Art und Weise darzustellen, wie die Schismatiker sich die Union mit Rom vorstellen. Dieser objektiven Darstellung habe er seine eigene Meinung hinzugefügt und praktische Normen angegeben, die nach seiner Ansicht die römische Kirche hätte annehmen können. Wenn diese seine Ideen von der päpstlichen Autorität als irrtümlich anerkannt seien, unterwerfe er sich vollständig.

Auch dieser „extreme Modernist“ hat also den Gang nach Canossa angetreten und seine in freier geistiger Arbeit gewonnenen wissenschaftlichen Überzeugungen auf dem Altar der Autorität geopfert, wie unlängst ein anderer Deutscher, Martin Spahn, der aus etwelchen Motiven der Außenwelt gegenüber auf eigenes Denken verzichtete und die Resultate des eigenen Denkens preisgab. Der Vatikan hat in diesen beiden Fällen gesiegt, ist zweier Menschen Herr geworden, aber er würde sich in einem verhängnisvollen Irrtum befinden, wenn er glaubte, indem er einzelnen schwachen Menschen das Rückgrat bricht, auch des Geistes Herr geworden zu sein und zu werden, der sich im Katholizismus selbst auflehnt gegen die Ueberspannung der päpstlichen Autorität, die nicht nur das religiöse, sondern das ganze kulturelle Leben beherrschen und zügeln will, die die Katholiken in grausamer und kulturfeindlicher Weise von dem Weltleben der Gegenwart abverrenken will. Dieser Geist arbeitet und wirkt weiter. Wenn Martin Spahn tot ist, seine Gedanken, seine freimütigen Bekenntnisse, mit denen er die Katholiken seines Vaterlandes an dieses und an die moderne Kultur annäherte, sie leben und wirken weiter. Die tödtet kein Blitzstrahl und keine von ultramontanem Geiste gelenkte Fraktion, auch keine läbliche Unterwerfung. — Wir verweisen auf den folgenden Artikel, den glänzenden Vortrag Prof. Schnitzers über politischen und religiösen Katholizismus, wie glauben, jeder wird aus ihm den Eindruck ge-





Polizeibericht

vom 21. Dezember 1910.

Brandausbruch. Heute früh kurz nach 4 Uhr...

Schnees Pferd. Das Sattel Pferd eines Bier...

Diebstahl. Von noch unbekanntem Täter, welcher...

Vergnügungs- und Vortragskalender

für Mittwoch, den 21. Dezember.

Spieltheater: Kommissar 3 Uhr (ermäßigte Preise)...

Kommunalpolitisches.

Der jüdische Haushaltsplan der Stadt Frankfurt a. M. für 1911...

Um das ganze Material zu transportieren, ist ein Zug von 24...

Eine weitere Stiftung Rockefeller. Rockefeller hat, wie uns...

Tagespielplan deutscher Theater.

Donnerstag, 22. Dezember.

Berlin. Agl. Opernhaus: Die Walküre. — Agl. Schauspielhaus...

neuerangsfonds, die 1907 noch 10 Mill. betragen, werden 1911...

\* Köln, 18. Dez. Der Stadtassenabstufung für 1909 erweist...

Aus dem Großherzogtum.

\* Weinsheim, 21. Dez. Die Raserer sind hier epidemisch...

\* Pfalz, Hessen und Umgebung. P. Ludwigshafen, 20. Dez. Ein Lehrer...

\* Spiesbach (H. Heidelberg), 19. Dez. Großes Aufsehen...

\* Karlsruhe, 20. Dez. Eine Frau wollte sich mit ihren...

\* Karlsruhe, 20. Dez. Eine Frau wollte sich mit ihren...

Pfalz, Hessen und Umgebung.

P. Ludwigshafen, 20. Dez. Ein Lehrer...

Letzte Nachrichten und Telegramme.

\* Bodenbach, 20. Dez. (Privat.) Die von dem Dresdener...

\* Paris, 20. Dez. Der Senat bewilligte einen Kredit von...

\* Wien, 21. Dez. Der Direktor der Militärstrafanstalt...

\* Wien, 21. Dez. Die Gräfin Wallentin-Metternich will die...

\* Paris, 20. Dez. Kammer. Briand erklärte, auf den Staatsbahnen...

Zaurès erklärte, der Wiederanstellung der Eisenbahner...

Der Teil der Tagesordnung Kabier, der von der Regierung...

Berliner Drahtbericht.

(Von unserem Berliner Bureau.)

Reichstagswahlen 1911.

\* Berlin, 21. Dez. Aus Landsberg a. d. W. wird gemeldet...

Das Urteil im Greifswalder Prozeß. Berlin, 21. Dez. Die geheime...

Der Berliner Brückenbau. Berlin, 21. Dez. Die Berliner...

Die Berliner Brückenbau. Berlin, 21. Dez. Die Berliner...

Wetterberichte. \* Ruhestein, 20. Dez. Neuland 16 cm. Temperatur 0...

Landwirtschaft.

Vortragstag für Landwirte.

Bei dem Vortragstag der Landwirtschaftskammer in Freiburg im Karlsruher Saal vom 8. bis 5. Januar werden die Vorträge des ersten Tages über Weinbau mit besonderer Berücksichtigung der jetzigen Kostlage des Weinbauers abgehalten. Die Vorträge des zweiten Tages haben landwirtschaftliche Betriebsfragen zum Gegenstand, die des dritten Tages handeln über Pflanzenbau und Tierhaltung. Für die Vorträge sind hervorragende Sachverständige gewonnen; nämlich: Dr. Schwangart-Kaufmann a. d. S.; Dr. Bassermann-Jordan-Deidesheim; Professor Dr. Kullisch-Cosmar; Oekonomierat Schmid-Freiburg; Direktor von Strebel-Hohenheim; Professor Dr. Laur-Strugg; Dr. Lang-Hodburg und Dr. Ringeling-Hohenheim. Die Vorträge sind jeweils vormittags, am Nachmittag findet im Anschluss an die Vorträge eine Diskussion statt. Es ist zu erwarten, dass die Landwirte und andere Interessenten wie bei früheren derartigen Veranstaltungen der Landwirtschaftskammer von dieser günstigen Gelegenheit, sich über zeitgemäße Fragen der Landwirtschaft zu unterrichten, recht zahlreich Gebrauch machen.

Volkswirtschaft.

Wirtschaftliche Freizeiten und Sperrfrist, Ludwigsbafen a. N.

In der gestern stattgefundenen Generalversammlung, über die wir bereits kurz berichteten, wurde beschließen, den pro 1909-10 erzielten Gewinn von 228,455 M. wie folgt zu verwenden: 50 000 M. zu Abschreibungen, 40 000 M. als Zuweisung an den Spezialreservefonds und 100 000 M. zur Auszahlung einer Dividende von 10 Prozent gegen Einreichung des Coupons Nr. 23, 23 624 M. als Zantimen zu verwenden und 14 851 M. auf neue Rechnung vorzutragen.

Aktiengesellschaft Kühnle, Kopp u. Raunich, Frankfurt (Hals). Die gestrige Generalversammlung, die von 15 Aktionären mit 540 Stimmen besucht war, genehmigte den vorgelegten Rechnungsabschluss für das zwölfte Geschäftsjahr und beschloss die Verteilung einer sofort zahlbaren Dividende von 6 Prozent. Die beiden ausstehenden Mitglieder des Aufsichtsrates wurden wiedergewählt.

Brauerei zum Jähringer Löwen in Schwellingen.

Der ziffermäßig nicht angegebene Bierabstoß ergab einen mäßigen Winderabstoß gegen das Vorjahr. Andererseits kamen dem Unternehmen Ersparnisse und billigere Gerstenpreise zu statten, während Hopfen bedeutend teurer war. Der nur per Saldo ausgewiesene Fabrikationsgewinn beträgt 199,349 M. (i. V. 168,644 M.). Nach Abzug der Kosten, darunter 35,000 M. (27,863 M.) Dispost und Zinsen, und nach 40,774 M. (42,600 M.) Abschreibungen, sowie Dotierung der Reserve und Lohnsteuererträge, verbleibt einschließl. Vortrag ein Reingewinn von 21,259 M. (3226 M.), woraus 2 Proz. Dividende (i. V. 0) gezahlt werden sollen. Die Bilanz zeigt 818,417 M. (842,595 M.) nicht näher spezifizierter Verbindlichkeiten, denen 12,691 M. (11,023 M.) flüssige Mittel, 86,576 M. (84,712 M.) laufende Kassenkonten, 284,000 M. (427,010 M.) Darlehen gegen Sicherheit und 136,714 M. (120,694 M.) Vorräte gegenüberstehen. In der Bilanzversteigerung wurden zwei Wirtschaften übernommen, wonach das Wirtschaftsbüro mit 1,783,250 M. (1,696,056 M.) zu Buch steht und mit 1,068,817 M. (1,008,617 M.) belastet ist. Die Auslichten für das neue Jahr sind nach dem Bericht keine günstigen. Hopfen ist billiger, Malz dagegen etwas höher. Die Rohwürfungen der Biersottbewegung und die starke Einschränkung des Biergenusses, sowie der Verkauf in kleineren Ausschankgefäßen, in Verbindung mit der überreichen Obsterteinbringung den Gesamtumsatz.

Württemberg-Hohenzollern'sche Brauerei-Gesellschaft Stuttgart. In der vorgestern abgehaltenen Generalversammlung der Württemberg-Hohenzollern'schen Brauerei-Gesellschaft Stuttgart waren 29 Aktionäre mit 2528 Stimmen vertreten. Der Geschäftsbericht des Vorstandes und die Bilanz wurden in der Versammlung einstimmig genehmigt und die Anträge des Aufsichtsrates gleichfalls genehmigt. Nach diesen werden von dem M. 422,887 betragenden Reingewinn M. 182,913 für ordentliche Abschreibungen verwendet, den Beamten als Remuneration der Betrag von M. 9599 zugewiesen und M. 218,400 den Aktionären als 3 Proz. Dividende sofort ausbezahlt. Nach Abzug der halbjährigen Zantimen an den Vorstand und Aufsichtsrat und unter Hinzurechnung des letzten Gewinnjahres werden M. 260,027 auf neue Rechnung vorgezogen. Die Generalversammlung hat die von der Gesellschaft in jüngster Zeit vorgenommene Erwerbung der Brauerei Cannstatt genehmigt.

Wärerwerke A.-G. in Rärnberg-Doss.

Einem Auszug aus dem Geschäftsbericht ist zu entnehmen, dass der Umsatz in Fahrrädern, nachdem das Frühjahrsgeschäft vielversprechend eingeleitet hatte, infolge der außerordentlich schlechten Witterung des Sommers und der Folgen des Bauarbeiterstreikes hinter dem des Vorjahres zurückgeblieben ist. Dagegen war der Verkauf in Werkzeugmaschinen trotz erhöhter Absatzschwierigkeiten nicht unbefriedigend. Nach den Wäherwerkstätten sollen aus 58 687 Mark Reingewinn (i. V. nach Deduktion von 105 111 M. Verlust 3856 M. Reingewinn) 4 pCt. Dividende (0) vorgezogen werden. Die Bilanz verzeichnet Kreditoren mit 707 600 M. (778 930 M.), darunter 486 435 M. (465 852 M.) Bankschulden, wogegen an Kassa und Wechsel nur 40 197 M. (45 557 M.) vorhanden waren. Bei Debitoren standen 392 912 M. (444 712 M.) aus; Warenvorräte sind mit 450 438 M. (453 944 M.) bewertet.

Säramm'sche Lak- und Farbenfabrika vorm. Christoph Säramm und Säramm u. Ötner, A.-G. in Offenbach a. M. Der Bericht für 1909/10 ergab einschließl. 78 780 M. (i. V. 56 393 M.) Vortrag nach 40 340 M. (30 384 M.) Abschreibungen einen Reingewinn von 413 510 M. (429 375 M.) zur folgenden Verwendung: Rücklage 6000 M. (19 000 M.), Sonderauslage 20 000 M. (30 000 M.), Erneuerungsbestand 0 M. (20 000 M.), Gewinnanteile 71 764 M. (64 096 M.), 18 Prozent (15 Proz.) Dividende 225 000 M. (187 500 M.), Beamtenunterstützungsbestand 10 000 M. (20 000 M.) und Vortrag 80 748 M. (79 780 M.). Das Aktienkapital beträgt 1 250 000 M. Die Aktien wurden im laufenden Jahre an der Frankfurter Börse eingeführt.

Freivereinigung der Holzhändler und Sägmühlbesitzer. Vorgesestern fand in Düsseldorf eine Versammlung von Holzhändlern und Besitzern von Sägmühlen des rheinisch-westfälischen Bezirkes statt, in der der Beschluss gefasst wurde, eine Preisvereinigung anzubahnen. Am Hinblick auf die Knappheit von Material wurde beschlossen, mit Wirkung ab 1. Februar 1911 die Preise für sämtliche in- und ausländischen Hölzer zu erhöhen und zwar bis zu 20 Prozent.

Sees- und Hotel-Bergwerckgesellschaft zu Karlingen (Loth.). Die in Berlin abgehaltene Hauptversammlung der Sees- und Hotel-Bergwerckgesellschaft zu Karlingen genehmigte den Abschluss. Der Vorsitzende Hugo Stinnes teilte die, wie er bemerkte, für die

Gesellschaft hochbedeutende Tatsache mit, dass der aus der vor einigen Tagen in Betrieb gefetzten Kaserne entkommene Koks den Beweis geliefert habe, dass die Kaserne der Gesellschaft einen für Hochöfenzwecke überaus verwendbaren Koks ergebe. Mit dem Versand an die Hochöfenwerke soll unbenutzlich begonnen werden. Es werde damit der Behauptung die Spitze abgebrochen, dass sich die Saarkohle für derartige Zwecke nicht eigne.

Telegraphische Handelsberichte.

Eine ungünstige Entscheidung für die amerikanischen Eisenbahnen. Washington, 21. Dez. Die zwischenstaatliche Handelskommission trat für die Eisenbahnen eine ungünstige Entscheidung bezüglich der Anwendung der Bestimmungen über die Frachttarife für den Export- und Importtarif auf lange und kurze Fahrstrecken. Die Kommission steht auf dem Standpunkt, dass die inländischen Sätze für die Einfuhr und Ausfuhr den Bestimmungen des revidierten Gesetzes über den zwischenstaatlichen Handel unterworfen sind und dass die zwischenstaatliche Handelskommission das Recht hat, in jedem einzelnen Falle zu entscheiden, ob diese Sätze gerechtfertigt sind.

Telegraphische Handelsberichte. Produkte.

Table with columns: Name, 20. Dezember, Kurs vom 19., 20., Kurs vom 19., 20. Includes items like Baumw.-art. Fäden, Schmalz, etc.

Table with columns: Chicago, 20. Dezember, Name, Kurs vom 19., 20., Kurs vom 19., 20. Includes items like Weizen, Mais, etc.

\* Köln, 20. Dezember. Kuddel in Posen von 5000 kg 61.-

Table with columns: Liverpool, 20. Dezember, Name, Betrag, Differenz. Includes items like Weizen, etc.

Eisen und Metalle.

London, 20. Dez. (Schm.) Kupfer, fest, p. Loko 57.26, 3 Mon. 67.18.6, Zinn, w. l. g. per Loko 178.12.6 3 Mon. 178.12.6, Blei, l. u. b. 18.5.0, Zink, l. u. b. 18.11.3, Zink, l. u. b., 25.17.6, Messing, 25.2.6.

Warschau, 20. Dez. Kohlen, frage, Niederschlag war- rant, per Kasse 49/11 per Monat 50 1/2.

Amsterdam, 20. Dez. Banco-Bilan. Tendenz: stetig, loco 104 1/2, Aktien 104 1/2.

Table with columns: Name, heute, vor. Kurs. Includes items like Kupfer, etc.

Schiffahrts-Nachrichten im Mannheimer Hafenverkehr.

Table with columns: Hafenbezirk Nr. 1, Name, Herkunft, Abgang. Includes items like Schiff, etc.

Table with columns: Hafenbezirk Nr. 2, Name, Herkunft, Abgang. Includes items like Schiff, etc.

Table with columns: Hafenbezirk Nr. 3, Name, Herkunft, Abgang. Includes items like Schiff, etc.

Table with columns: Name, Herkunft, Abgang. Includes items like Schiff, etc.

Wasserstands-Nachrichten im Monat Dezember.

Table with columns: Station, Datum, Pegelstand. Includes items like Konstanz, etc.

\* D. Minib, Seiter, + 1° C.

Witterungsbeobachtung der meteorologischen Station Mannheim.

Table with columns: Datum, Zeit, Barometer, Lufttemperatur, etc.

Höchste Temperatur des 20. Dez. 8.0°

Leiste vom 20. 21. Dez. 4.2°

Wahrscheinliches Wetter am 22. und 23. Dezember. Der neue Hochdruck über Südwesteuropa entwickelt sich zwar kräftig in der Richtung nach Nordosten hin, doch scheint auch bereits wieder ein neuer Tiefdruck vor Island im Anzuge zu sein.

Verantwortlich: Für Inhalt: Dr. Fritz Goldbaum; für Kunst und Verlags: Julius Bier; für Anzeigen: Provinzial- und Gerichts-Druckerei; für Druck: Dr. Fritz Goldbaum; für Druck: Dr. Fritz Goldbaum.

Advertisement for Ernst Kramp, Wunschen Sie Rat in Toilettenangelegenheiten. Includes contact information for Mannheim.

Advertisement for M. Reutlinger & Co. Hofmöbelfabrik, Ausstellung für Wohnungskunst. Includes contact information for Mannheim.

Wir machen unsere Leser darauf aufmerksam, dass die Berliner Schirm-Industrie, Max Lichtenstein, D 3, 8 Planken, einen größeren Räumungsverkauf in Schirmen veranstaltet und ist dieses eine wirklich günstige Gelegenheit für passende Weihnachtsgeschenke.

Advertisement for Das schönste der Feste wird uns verdorben. Includes text about family health and contact information for Mannheim.

### Bekanntmachung.

Die Lieferung von  
 ca. 45 Tsd. normalen Bohrsteinen,  
 10 „ „ Ueberlauf- u. Ventilationssteinen,  
 12 „ „ Ganssch-Bohrsteinen,  
 18 „ „ Hochflappensteinen,  
 35 Meter „ geraden Bohrsteinen,  
 15 „ „ Kurvenbohrsteinen,  
 14 Stück „ Ventilations-eisen auf Mauerstele u.  
 soll in öffentlicher Verdingung vergeben werden.  
 Die Unterlagen hierzu sind bei dem unterzeichneten Amt  
 erhältlich.  
 Interessenten werden eingeladen, ihre Angebote hierauf  
 verschlossen und mit der Aufschrift „Haussteinlieferung“ ver-  
 sehen, bis längstens  
**Mittwoch, 4. Januar 1911, vormittags 11 Uhr,**  
 bei dem **Städt. Materialamt, L. 2, 9,** einzureichen, wobei  
 die Eröffnung der eingelaufenen Angebote in Gegen-  
 wart der etwa erschienenen Bieter stattfindet.  
 Mannheim, den 14. Dezember 1910.  
**Städt. Materialamt:**  
 Hartmann. 677

### Bekanntmachung.

Die Lieferung von  
 ca. 75 000 Ziegelsteinen soll in öffentlicher Verdingung  
 vergeben werden.  
 Die Unterlagen hierzu sind bei dem unterzeichneten  
 Amt erhältlich.  
 Interessenten werden eingeladen, ihre Angebote hierauf  
 verschlossen und mit der Aufschrift „Ziegelsteinlieferung“ ver-  
 sehen, bis längstens  
**Mittwoch, 4. Januar 1911, vormittags 11 Uhr,**  
 bei dem **Städt. Materialamt L. 2, 9** einzureichen, wobei  
 die Eröffnung der eingelaufenen Angebote in Gegenwart der  
 etwa erschienenen Bieter stattfindet.  
 Mannheim, 14. Dezember 1910.  
**Städt. Materialamt**  
 Hartmann. 666

Lux, Internationales 10810  
**Detektiv-**  
 Institut Mannheim, Speizenstr. 19.  
 Tel. 3316 A. Schupp Tel. 3318  
 Verbindungen an allen Plätzen der Welt.  
 Best eingeführtes leistungsfähiges Institut.

**Möbel-Konkurs-Ausverkauf.**  
 Das im Hause, Nr. 3, 21, parterre, befindliche  
 Möbellokal ist während der nächsten Wochen zum Einzel-  
 verkauf gestellt. — Der Verkauf erfolgt nur gegen Bar-  
 zahlung und mit Rücksicht auf die reduzierten Preise  
 ohne jede Gewähr. 12118  
 Der Konkursverwalter:  
 Dr. Richard Keller, Rechtsanwalt, C 1, 16.

Ein praktisches Weihnachtsgeschenk  
 ist der  
**Kronos Petroleum-Lüchtlebrenner**  
 Modell 1911 mit Ringstrumpf  
 bei welchem Hacken und Russen vermieden  
 wird. Leuchtkraft 80 Kerzen, Petroleumverbrauch  
 1 Liter in 14 Stunden, kann auf jede Lampe  
 gesetzt werden, gibt sofort Licht. 12450  
 Keller & Siegl, Windeckstrasse 3.  
 Zu haben auch bei Herrn Installat. Wunder,  
 Nr. 7, 29 und in Ludwigshafen bei Herren  
 H. Wilde & Sohn.

**Nur noch kurze Zeit.**  
**Schuhwaren**  
**Total-**  
**Ausverkauf**  
 wegen Aufgabe meines hiesigen 12441  
**Engros-Lagers**  
 zu jedem nur annehmbaren Preise.  
 Günstige Kaufgelegenheit für den  
**Weihnachts-Bedarf**  
 Verkauf paarweise  
**Bernhard Ostermann**  
**Luisenring 45a, Hinterhaus**  
 nächst der Haltestelle der elektrischen Strassenbahn,  
 schräg gegenüber dem K 5-Schulhaus.  
 Verkaufszeit: Vormittags von 9-12<sup>1/2</sup> Uhr, nachmittags von 2<sup>1/2</sup>-7 Uhr  
 Sonntags von 11-7 Uhr.

**Visiten-Karten** liefert in geschmack-  
 vollster Ausführung  
**Dr. S. Baas** Buchdruckerei G. m. b. H.

**Hansa-Bund**  
 für Gewerbe, Handel und Industrie.  
 Der Gewerbeverein und Handwerker-  
 Verband Mannheim hat im östlichen Anbau der  
 Kunsthalle — Eingang gegenüber dem Gymnasium — eine  
**Weihnachts-Messe**  
 zur Ausstellung, zum Verkauf und zur Verlosung von  
 Erzeugnissen des Mannheimer Gewerbe-  
 und Handwerkerstandes veranstaltet.  
 Wir beehren uns, unsere Mitglieder den Besuch  
 dieser Ausstellung umso dringender zu empfehlen,  
 als die tatkräftige Förderung des gewerb-  
 lichen Mittelstandes zu den wichtigsten Pflichten  
 des Hansa-Bundes gehört.  
 Das Lokalkomitee.

**Felaste**  
**Fleisch-, Mast- und**  
**Stopf-Gänse**  
 5 bis 12 Pfund,  
 per Pfund **80, 85, 90** Pfennig.  
**Poularden, Hahnen,**  
**Hühner, Kapunen und**  
**Enten,**  
**französische Poularden.**  
**Rehe** ganz und zerlegt.  
**Schwerste**  
**Odenw. Waldhasen**  
 sowie  
**Schlegel, Ziemer und Ragout**  
 empfiehlt zu billigstem Preise.  
 Tel. 913 **Jak. Durler** 62, 13

**Feuerwerk** en gros — en detail  
**ritz Best** la. Referenzen, Tel. 2219  
 Feuerwerk r. O 4, 3, Mannheim

**Gräfin Laßbergs Entelin.**  
 Roman von Fr. Ledne.  
 (Nachdruck verboten.)  
 (Fortsetzung.)  
 24)  
 Wie hatte er ihr das antun können! Wie stand sie nun vor der  
 Großmutter da, gegen die sie vor wenig Stunden erst ihre Liebe  
 so stolz behauptet hatte: „Ich lasse nicht von Du, und er läßt auch  
 nicht von mir.“ Sie schaute ordentlich deren spöttisches, mitleidiges  
 Lächeln, hörte Tante Alines grelle, triumphierende Stimme.  
 Nein, das war nicht zu ertragen, sie mußte fort, so bald wie  
 möglich, und wenn sie sich ihr Fortgehen nur mit der größten Un-  
 gnade erzwängen sollte. Das war gleich! Nicht einen Tag noch  
 blieb sie. Sie hatte genug gelernt, um auf eigenen Füßen stehen  
 zu können — und in der Arbeit würde sie auch am schnellsten ver-  
 gessen Gatten, welches Glück sie einst erbot.  
 Das war nun vorbei für immer!  
 \* \* \*  
 Zeise legte da einer seine Hand auf die Schulter des weinen-  
 den Mädchens.  
 Mit einem Laut des Erschreckens sprang Dronne auf.  
 „Ich bin es nur,“ sagte Dagobert. „Verzeihen Sie mir —  
 ich sah Sie hier sitzen und dachte, glaubte“ —  
 Sie suchte ihr verweintes Gesicht zu verbergen. Daß abge-  
 wendet lächelte sie: „Ach, es ist nichts, Graf!“  
 „Halten Sie mich nicht für andringlich, Komtesse. Sie haben  
 geweint. Hat man Ihnen etwas zuleide getan? Ich kann Ihre  
 Tränen nicht sehen. Aus Neugierde frage ich sicherlich nicht —  
 nur aus Teilnahme.“  
 Seine Stimme klang so herzlich und gütig, daß sie dankbar zu  
 ihm aufblickte.  
 „Das weiß ich — doch ich habe ja manchmal Grund zum Wei-  
 nen. Vergessen Sie es —“  
 „Nein, das will ich nicht! So, jetzt setzen Sie sich neben mich  
 und sagen mir, was Sie quält. Vielleicht kann ich helfen — es  
 war doch etwas — mit Du?“ —  
 Sie nickte erglühend; seine weiche, mitleidige Art tat ihr so  
 wohl.  
 „Auch Du war so verstört, als er soeben auf sein Zimmer  
 ging.“ Er sah wie sie ihren um sich blidete. „Sprechen Sie ruhig,  
 Komtesse! Baroness Herta ist augenblicklich bei der Gräfin —“

also sind wir ungestört. Erleichtern Sie Ihr Herz; ich habe Ein-  
 fluß auf Du — und weiß um Ihrer beider Geheimnis.“ —  
 „Wir haben keine Geheimnisse miteinander, mein Vetter und  
 ich.“ —  
 „Komtesse! Du selbst hat mir doch anvertraut, daß“ —  
 „Ja, Graf, aber das ist nun vorbei — das ist nicht mehr! Sie  
 glauben mir nicht?“ sagte sie mit wechem Lächeln, als sie sein Er-  
 schrecken sah. „Fragen Sie ihn doch selbst, er wird es Ihnen be-  
 stätigen.“  
 „Ja, aber warum in aller Welt?“ —  
 „Großmama und seine Mutter wollen es nicht“ —  
 „Mit diesen Schwierigkeiten hat er aber doch immer schon zu  
 rechnen gehabt, soviel ich weiß. Ober hat sich nun etwas Außer-  
 gewöhnliches ereignet?“  
 „Ja, durch einen Brief von Fräulein von Hammerstein an  
 Herta ist unsere heimliche Verlobung offenbar geworden, und —  
 und — ach, erlassen Sie mir doch all das Schlimme — zu ändern  
 ist nichts mehr daran.“ Sie presste die Lippen fest aufeinander  
 und frampfte die Hände im Schoß zusammen.  
 Da nahm er ganz sanft die eine kleine Hand in die seine und  
 streichelte sie wie etwas Kostbares. „Nein, Dronne, jetzt müssen  
 Sie mir etwas sagen, erleichtern Sie sich durch eine Aussprache.  
 Keiner auf der ganzen Welt meint es so aufrichtig mit Ihnen wie  
 ich.“  
 Dankbar sah sie in sein gutes Gesicht, in seine treuen, braun-  
 en Augen. Stodend, mit leiser Stimme erzählte sie — sie wollte  
 Du so nicht anklagen. Aber sie konnte doch nicht verhehlen, daß  
 Dagobert aus dem, was zwischen ihren Worten lag, genug gehört  
 hatte, um des Freundes schwache Nachgiebigkeit streng zu ver-  
 urteilen.  
 „Wo wieder Schulden und doch die Bürgschaft übernommen?  
 Wo, wegen bin ich sein Freund?“ —  
 „Er schämte sich vor Ihnen, weil er Sie schon so oft in An-  
 spruch genommen hatte.“  
 „Aber in diesem Falle, da es sein Lebensglück und das Ihre  
 gilt, da mußten alle kleinlichen Bedenken schwinden; nach allem  
 konnte er so sicher auf mich zählen. Ich begreife ihn nicht.“  
 „Und nun ist alles aus,“ bemerkte sie hoffnungslos traurig.  
 „Wenn ich nun mit Du nochmal sprechen würde?“  
 „Abwärtend schüttelte sie den Kopf.“  
 „Nein, nein, sagen Sie ihm nichts — es hätte keinen Zweck!  
 Auch das ist kein Vertrauen mehr zu ihm,“ fügte sie ganz leise  
 hinzu, kaum, daß er es hören konnte.  
 Und da überkam es sie wieder, über ganze traurige, freudlose

Vage. Sie schluchzte wild auf, jammend, Viebreich und tröstend  
 legte er den Arm um sie, drückte ihr Köpfchen gegen seine Brust  
 und ließ sie ihren Schmerz ausweinen.  
 Ihm war es ein schmerzhaft süßes Gefühl, das über alles ge-  
 liebte Mädchen im Arm zu halten. Wie gern hätte er ihr jeden  
 Stein aus dem Wege geräumt, die Hände unter die Füße gebreitet,  
 daß sie zufrieden sei.  
 Wäre ihre Wahl auf ihn gefallen, jeden Tag hätte er dem  
 Schwärmer für dieses Glück gedankt!  
 Und der andere achtete des föhlichen Besitzes nicht — der ging  
 hin und verriet sie um schändes Geld!  
 Ein tiefer Groll, gemischt mit leiser Verachtung, keimte in  
 ihm gegen den Freund empor.  
 Behutsam strich er über das schöne Haar Dronnes; er legte  
 leise seine Lippen darauf.  
 „Armes, liebes Mädchen!“ flüsterte er und blickte wehmütig  
 gärtlich auf die weinende Dronne.  
 „Sie sind so gut!“ sagte sie und drückte dankbar seine Hand.  
 Es tat ihr so wohl, seine echte Teilnahme zu fühlen.  
 „Was wird nun werden?“  
 „Ich weiß es noch nicht. Nur erst fort von hier; dann wird  
 sich das andere schon finden.“  
 „Wie gern würde ich Ihnen ein Heim bei meiner Mutter an-  
 bieten. Wollen Sie, Dronne? Sie sehen sich sehr noch einer  
 Tochter; sie kann den Verlust unserer geliebten Ruth nie ver-  
 winden.“  
 „Ich danke Ihnen mehr, als ich sagen kann. Sie lieber, treuer  
 Freund, doch es kann nicht sein. Lassen Sie mich meinen Weg  
 allein gehen.“  
 Dronne flüchelte, er liebte sie, aber sie wollte keine Hoffnungen  
 in ihm erwecken, die sie doch nicht erfüllen konnte. Sie liebte ihn  
 wie einen Bruder, anders nicht. Ihr Herz war so wund und  
 zerrissen, und sie sehnte sich nach einem Anstrich, nach einem  
 Leben in ganz anderen Kreisen, wo sie an nichts mehr erinnert  
 wurde. Weiden war es entgangen, daß Herta sie beobachtet hatte,  
 die Dagobert suchte. Es war Zeit zur Abendmahlzeit.  
 Wie vom Bliz getroffen war sie zurückgedrückt, als sie Dronne  
 an seiner Brust sah. Ein unbegreifbarer Haß gegen die Cousine  
 kamte in ihr auf; mit wutverzerrtem Gesicht, Tränen in den  
 Augen, stürzte sie davon ins Haus, ins Wohnzimmer, in dem die an-  
 deren schon verjammelt waren.  
 „Wir brauchen nicht auf Dagobert zu warten; er hat besseres  
 zu tun“, rief sie halbgeschluchzend hervor. „Draußen im Garten  
 ist er und hält Dronne in seinem Arm.“  
 (Fortsetzung folgt.)







Das schönste und beliebteste

# Weihnachtsgeschenk sind Turul-Stiefel

anerkannt erstklassiges Fabrikat, unerreicht in Qualität und Preis.

Einheitspreis für Damen und Herren

Spezialmarke . . . Mk. **725** jedes Paar.

Original Goodyear Welt (Rahmenarbeit) . . . Mk. **950** jedes Paar.

Schuhfabrik Turul **Alfred Fränkel, Com.-Ges.**

Alleinige Verkaufsstelle nur **P 2, 14 Mannheim Planken** (vis-a-vis der Hauptpost)

Versand per Nachnahme. Umtausch gestattet. Garantie für Haltbarkeit.

Wir bitten insbesondere auf unsere Firma und Marke zu achten!

**Verkauf**  
Stannend billiger **Möbel-Verkauf**  
unt. Garantie für gute Qualität.  
Günstigste Bezugsquelle für **Brautleute!**  
Teillieferung gestattet!  
Spez.: Kompl. Schlafzimmer komplette Küchen  
la. pol. Chiffonier . . . 44.—  
" Vertikow . . . 43.—  
" Spielischrank 75.—  
la. Plüsch-Divanauffed. 65.—  
" Chaiselongue . . . 32.—  
" Stellige Wolllmatratze mit Polster 25.—  
" Stahlrost m. Schoner 18.—  
Grosses Lager  
Luchter u. Möbel  
Prima lack. Chiffonier 35.—  
etc. etc.  
Möbelhaus Wih. Frey  
II 2, 6/7. — Tel. 2358.  
vor Mannheim. 52559  
Ein gut erhalten. Klavier (Verdurr) billig abgegeben.  
Riebelstr. 2, part. 53784

**Werkzeuggestalt**  
**Werkzeugkasten**  
**Werkzeugschränke**  
Wir führen nur Werkzeugkasten eigener Fabrikation mit prima prima Werkzeugen.

**H. Hommel**  
G. m. b. H. 13004  
**MANNHEIM.**

Zu Weihnachten empfehle:  
Gas-, Küchen-, Flur- und Zugschalen, Kronleuchter etc.  
Badeöfen, Badewannen, Kinderbadewannen etc. in reicher Auswahl und billigen Preisen.  
Ferner halte mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen.

**Leo Welker**  
Glednerrei, Gas- und Wasserleitungs-Geschäft,  
Mannheim, Meerfeldstr. 16. Tel. 2783.

**Continental**  
Technisch vollendet. Im Gebrauch bewährt  
**Brüssel 1910: Grand Prix.**  
Wanderer-Werke A.-G., Schönau bei Chemnitz.  
Vertreter  
**Adolf Bardt Nachfolger Inh. Karl Herr**  
Tel. 2694. Lit.: II 2, 2, Dreierstrasse. 11580

Schlosserei, Rolladen- u. Jalousiegeschäft  
**W. Schreckenberger**  
Reparaturen prompt und billig  
Fröhlichstrasse 73 (8415) Telefon 4304

Zu Weihnachts-Geschenken empfehlen wir  
Ziegenfelle, Angorafelle, Fussäcke, Fell-, Schlaf- und Autodecken,  
Lincrusta-Papierkörbe, Schirmständer etc. etc. 894  
zu billigsten Räumungs-Preisen  
**List & Schlatterbeck**  
P 7, 1 Heidelbergerstr. Tel. 1858.  
Eingang Seitenstrasse.

Nur Rosengartenstr. 32  
Feine moderne Nussbaum- und Eichen **Büfets** prima Qualität, zu **148 Mark** zu verkaufen. 55329  
Bad. Holz-Industrie Recha Fosener

Nur Rosengartenstr. 32 Ecke Tennisplatz.  
**Bülow-Pianos**  
in allen Sorten u. Holzarten, neu von 200 bis 2000.  
Grosses Piano u. 2000  
Tausende Referenzen aus allen Kreisen. — Unvergleichliche Musikinstrumente — Preisliste u. Abbildungen frei. — Viele von monatlich 5.— an.  
Fabriklager 10676  
**Fr. Siering, C 8, 8.**  
— Rein Baden. —

Günstige Gelegenheit zum Weihnachts-Einkauf. Salon-Einrichtung, Divan u. Sofa, Schreibtisch, Bierkränzen, 1-2 türiger Kleiderschrank, Nähmaschine, Stühle, Schrank, Bett, etc., alles wie neu.  
Bade-Einrichtung, Bad- u. W.C.-Ordnung, etc. — Preise von 10.— bis 100.—  
Tel. 3675.

**Kinder-Prinzezwagen**  
billig abgegeben. 58014  
Fröhlichstr. 31, II r.  
Neues Spielzeug billig u. perf. —  
Tel. 2694, 2. Et. 53784

**Piano, gespielt**  
abgegeben bei **Heckel, O 3, 10.**  
55388

**Neue Möbel!**  
Bücherregal, Tisch, Stuhl, etc.  
E 7, 15c part.  
**Heb. Rhein.**  
51172

sehr schöner **Piano** von **Anton**  
Kaufmann, Ia. Fabrikat, noch neu, sehr billig abgegeben bei **Heckel, O 3, 10.**  
55388

Zu Weihnachten! Verkauf prima **Bücherregal** u. d. gelegte Leinwand.  
**Arthur West, O 3, 15** und **S 2, 18 part.** 43509  
Telephon 1295.  
Unter. Puppenherb. u. ff. gel. S. 1, 16, V. Et. 42964  
**Waschmaschine,**  
neu, vorrat. im Jahr. 2000.—  
zu verkaufen. 42, 2. Et. 43509  
Günstige neue anerkannt **Feines Hühnerbrot** garant. **Höniglebkuchen** sowie Weihnachts-Konfekt teurer Backart, nicht belaud. Spezialität, als auch weissen sehr beliebten, täglich frisch gebackenen **Zwieback.**  
**Karl Bertele,**  
D 6, 14. 55112

Wo werden Puppen zur bevorstehenden Weihnachtsfreude der Kinder gut u. billig repariert?  
Gekleidete und ungekleidete Puppen zu den billigsten Preisen, sowie Puppenperücken, an den die Kinder nach Belieben frisieren können; solid angefertigt?  
In **Bohrmann's Puppenklinik, T 2, 20.**

**„Olso-Licht“** D. R. P. 178502 191690  
bestes stehendes Gasflühlicht der Gegenwart, erspart an effektivem Gasverbrauch 30-50%, an Instandhaltungskosten 50-60%, bei garantiert dauernd vorzüglicher Leuchtkraft.  
**„Olso-Licht“** ist je nach Bedürfnis in 7 verschiedenen Lichtstärken lieferbar, und nebst allen Ersatzteilen durch folgende Installationsfirmen zu beziehen: 12319

Grösse Karl, T 6, 1 | Himmelban L.,  
Bucher Peter, L 6, 11 | Schwetzingenstr. 60  
Gessel Joh., | Schöttle L., B 1, 8.  
Meerfeldstr. 84/86 | Wunder Gg., H 7, 29  
In Feudenheim bei: V. Mauch  
" Käfertal " Joh. Bauer  
" Neckarau " J. Ph. Wörtz  
" Waldhof " Joh. Gelbert

Zur Anfertigung von **Kostümen, Kleider, Blusen** empfiehlt sich **Emma Wiedemann**  
11612 Q 5, 15, 2. Stock.

**Fr. Schlemper**  
H 4, 26 Mannheim G 4, 15  
empfiehlt  
**Feine Solinger Stahlwaren**  
in sehr grosser Auswahl  
Taschenmesser, Scheeren, Tafel-, Dessert- u. Tranchierbestecks etc.  
Rasiermesser in Prima Qualität!  
12078 **Rasier-Apparate**  
von den einfachsten bis zu den feinsten.  
Vollständige Ganituren von 3 Mk. an  
Alle andere Artikel zu den billigsten Preisen.

**Varen, Gold-, Silber und optische Waren**  
**Karl Rommelo** Uhrmacher u. Goldarbeiter.  
II 4, 27 Jungbuschstr. II 4, 27  
**Mannheim.** 12321  
Billigste Preise. Reelle Bedienung.  
Reparaturen schnell und billigst.

**August Koegel**  
Kontor: E 7, 15a, part. Telefon 3581  
empfiehlt alle Sorten  
**Ruhr-Kohlen, Ruhr-Koks, Briketts, Buchen- und Tannenholz.** 9533

Nur bei mir  
Feinste Fett-Gänse  
Brat Gänse  
Zerteilte Gans  
Braten, Ragout  
Hühner, Hähnen  
Enten.  
An- u. Verkauf v. Gänselebern  
**F. Mayer, D 3, 4.**  
Telephon 324. 55107

**Piano**  
(Eckart u. Paul) 400 Mark  
Tafelklavier 50 Mark. 43027  
Mischel, Tellerstr. 34.  
**Verkauf**  
von gebraucht, aber noch sehr gut erhalten.  
Wirtschafts-Inventare wie grosses bess. Eßort Leinwandstos m. Messing-Gelorien, Lüster u. Gas u. Elektr. etc., en bloc oder geteilt.  
Nähres Bureau 20446  
Gr. Merzstrasse 6.  
Telephon 1931.

Nur Rosengartenstr. 32  
Ecke Tennis-Platz.  
Komplettes modernes **Schlafzimmer** mit grossem Spiegel-schrank, Waschtisch mit weissem Marmor und Facettenspiegelknauf zu nur **175 Mk.**  
Diwan auf Federn 35 M.  
Vertiko mit bunten 38 M.  
Scheiben 38 M.  
zu verkaufen, 55587

Bad. Holz-Industrie  
Recha Fosener  
Rosengartenstr. 32  
Div. moderne elektrische **Lüstre** und 55891  
**Stehlampen**  
sind billig abgegeben.  
**G. Roos,**  
M 5, 11. M 5, 11.  
5 ER nach ge-  
spicit, H. Ton,  
sehr bil., ge-  
Kasse abguch-  
Mischel, Tellerstr. 34.  
42587

Alle Solo-Geige, 1 Piano  
zu verl. S 6, 15, 618, 2 Et.  
Kropp, Scheinermstr. 43891  
G oder doppeltüriger,  
feuerfester Spezialier  
**Bücher-**  
Kassenschrank bill. u. perf.  
42999 Gewerbehalle, C 5, 1.

**Liebenschaften**  
Infolge Verlegung meines Betriebes verkaufe oder verleihe per sofort mein neues **Verlagsgeschäft** 25. bestehend aus 11 Wohnraum, Ost. großer Werkstatt, mit Druck- und Lithographie-Bureau etc. billig. 55897  
Dr. August Weibig,  
Waldenstr. 14, Tel. 1948

Wirtschaft, mitgekauft i. **Waldenstr. 14, Tel. 1948**  
Dr. a. Gramig, Walden-  
parkestr. 41. 12547





# Geflügel & Wild & Konserven

**Prime ausländische**  
**Brat-Gänse 75 Pfg.**  
 8-10 Pfd. schwer, Pfd.  
**Hochfein. inländische**  
**Brat-Gänse 85 Pfg.**  
 8-10 Pfd. schwer, Pfd.  
 Kleinere von Mk. 6.- an.  
**Allerfeinste Pfälzer**  
**Stopf-Fett-Gänse** 10-15 Pfd. schwer  
 — Zerlegte Gänse —  
 Junge Enten  
**Jg. Hahnen 1.50**  
 Stück von Mk.  
 Franz, Poularden  
**Deutsche Poularden**  
 2-2½ Pfd. schwer, 3.- bis M. 5.-  
 Stück von M.  
 Junge Capaunen, Welsche,  
 Tauben, Perlhühner,  
 Fette Suppenhühner,  
 — Fasanen, Wildenten. —

**Odenwälder Wald-Hasen**  
 Stück von Mk. 2.50 bis Mk. 4.-  
**Ziemer — Schlegel — Braten**  
**Ragout** vom ganzen Hasen mit Ziemer u. Schlegelstücken Pfd. 70 Pfg.  
**Rehe** 20-40 Pfd. mit Fell Pfund 75 Pfg.  
**Schlegel** von M. 4.- bis M. 7.-  
**Ziemer** . . von M. 5.- bis M. 10.-  
**Reh-Braten = Reh-Filet**  
 vom Ziemer u. Hinterschlegel  
 Reh-Bug von M. 2.- bis M. 3.-  
**Hirschbraten v. Bug 1.10**  
 ohne Knochen, Pfund M.  
**Hirschbraten** vom Hinterschlegel ohne Knochen, Pfund M. 1.30  
**Hirschfilet** vom Ziemer ohne Knochen, Pfund M. 1.50

**Bohnen** { 1 Pfd.-Dose 25 bis 50 Pfg.  
 2 Pfd.-Dose 28 bis 95 Pfg.  
 Schnitt- und Stangenspargel,  
 Leipziger Allerlei, Carotten,  
 Champignons, Trüffel, Tomatenmark,  
 Aprikosen, Birnen, Erdbeeren.  
 Rote Kirschen . . . Dose 45 u. 60 Pfg.  
**Mirabellen** { 2 Pfd.-Dose 75 Pfg.  
 1 Pfd.-Dose 42 Pfg.  
 Pfirsische, Reineclauden,  
 gemischte Früchte.  
 la. Preiselbeeren offen u. in Dosen Pfund 45 Pfg.  
 frische Äpfel Pfund 15 Pfg.  
 Haselnüsse Pfund 48 Pfg.  
 Orangen 4, 7, 10 Pfg.  
 Walnüsse Pfund 40 Pfg.  
 Zitronen 6, 8 Pfg.  
 Krachmandeln  
 Tafel-rosinen Dauermandeln  
**Frische und getrocknete Bananen**

**Grüne Rabattenmarken.**



**P 5, I** Telephone 3108 **P 5, I**  
 Als praktische 12418

**Weihnachts-Präsente**  
 empfehle  
**Kopf-, Theater- und Ball-Chawls**  
 Tautropfen-Chawls, Seidenbestickte Tüll-Chawls, Beduinan-Chawls, Bedruckte Japans-Chawls.  
 2<sup>tes</sup> 3<sup>tes</sup> 4<sup>tes</sup> 6<sup>tes</sup> 10<sup>tes</sup> 16<sup>tes</sup>  
**Spanische Spitzen-Tücher** echt und imitiert  
 4<sup>tes</sup> 6<sup>tes</sup> 8<sup>tes</sup> 10<sup>tes</sup> bis 50<sup>tes</sup>  
 Gürtel, Damen-Taschen (Leder, gestickte Perlen, Sammet- u. Fantasie-Taschen) Fächer, Jabots, Handschuhe, Damen-Krausen, Damoa-Krawatten  
**Schweizer Stickerei-Roben**  
 Stickerel-, Tüll- u. Spargel-Blusen im Karton 4.50 Mtr. 9<sup>tes</sup> 6<sup>tes</sup> 4<sup>tes</sup>  
 Klöppel-Spitzen u. Einaktes Ecken, Motive u. Medallionen  
**Für Handarbeiten:**  
**Otto Hornung, P 5, I**  
 Im Hause Café Continental.

**Kaffee** frische Röstungen für die Weihnachtsfeiertage in hochfeinen kräftigen Mischungen ½ Pfd. 60, 70, 80, 90, 100 Pfg.  
**Thee** aus eigenen direkten Importen, feinste Qualitäten, volles blumiges Aroma. Pakete von 55 Pfg. bis M. 4.50. Offener Thee Pfd. M. 1.40 bis M. 5.-

## Johann Schreiber.

Um das Vager **50 Mk.** billiger zu verleiern jedes **Piano** bis Weihnachten liefert Firma J. Demmer, Ludwigshafen, Poststraße 6, Nähe Reichsbrücke. 28195  
**Kaiser-Sect**  
 feinstes Obstsect, garant. Flaschengährung, schmeckt vorzüglich! 12876  
 ¼ Flasche Mk. 2.- da nur 10 Pfg. Steuer.  
**Markt-Drogerie R. Doppelmayr**  
 F 2, 9. Telephone 4668.

**Zur gefl. Beachtung!**  
 Wir bringen hiermit zur gefl. Kenntnis, dass unsere Friseur-Geschäfte am **I. Weihnachtstage** geschlossen sind. 21219  
**Verein Mannheimer Perückenmacher und Friseur.**

**K 1, 4 Restauration zum Storchen K 1, 4**  
 Breitestr., Telephone No. 727  
**Neu-Eröffnung**  
 Der verehr. Einwohnerschaft von Mannheim und Umgebung, werten Freunden und Gönnern, erlaube ich mir ergebenst anzuweisen, daß ich die renommierten Restauration-Räume 12412  
**„Zum Storchen“, K 1, 4**  
 am Donnerstag, 22. Dezember 1910 eröffnen werde. — Nachstehend gelatte ich mir, darauf aufmerksam zu machen, daß ich wie bisher bestrebt sein werde, meine werten Gäste durch  
**Prima Lagerbier, hell und dunkel**  
**Spezialausführung der „Storchbrauerei“ Speyer**  
**Prima Weine, naturrein**  
 Spezialität: „Riesheimer“, eigenes Gewächs sowie durch täglich wechselnde  
**Pikante Frühstückspalten und Mittag- u. Abendtisch**  
 (Eigene Bäckerei und Schlächterei im Hause)  
 Süßbäckerei: Herr J. W. Gut lang, Köcherei: L. Rehnau, „Berles“, Heibelberg  
 Spezialität: Preiswerter Soupers und Stammpalten (Abonnenten weitestgehende Vergünstigungen) zur Seite zu stellen.  
 Zur Eröffnung, vormittags 11 Uhr: **Grosse Matinée.**  
 Abends ab 7 Uhr: **Großes Eröffnungs-Fest** und von da ab täglich **Grosse Soirée** mit allerley Künstler bekannten Gesangs und Tanz.  
 Ich halte mich dem Wohlwollen werten Publikums bestens empfohlen und verbleibe  
 Hochachtungsvoll **J. Dittenberger.**

**„Lieblich Mannigfaltig“**



Das schönste Weihnachtsgeschenk ist ein **Sprechapparat!**  
 Original-Grammophon, Odeon und Patheapparate mit und ohne Nadelwechsel. 12417  
 Gute Apparate schon zu Mk. 17.-, 19.-, 22.-, 28.- etc.  
**Neuhell: Sprechapparate ohne Trichter und Apparate ohne Nadelwechsel** von Mk. 30.- an.  
**Grosses Plattenlager doppelseitiger Platten** zu Mk. 0.95, 1.50, 2.-, 2.50, 3.-.  
 Können Sie nicht länger ein Sprechapparat von mir zu die Feiertage anschaffen, Sie werden gut und billig bestellungs-Apparate schon von 3 Mk. wöchentliche Rats ab.  
**F. Schwab jr., Automaten-alle Mannheim**  
 Breitestr. K 1, 5b u. Luisenring 54.  
**Vermischtes.** Wer befragt Urzu- und Haben? Rubens Gartenstraße 27, III. v. 21217  
 Erbt ich, gebr. Alavice bis S n. 2. 2. 21. gr. 2021. 21m. 4. v. L. 0, 14, 9t. 118. 42030

**Wohl gemerkt !!**  
 hatsich Jedermann, dass das **Arras-Velken „Parfüm“** unter allen Erzeugnissen sich als den beste erwiesen hat und allgemein als Geilage zu Weihnachtsgaben verwendet wird. Bitte auf meine Firma: 10502  
**Hd. Arras, Q 2 No. 19/20**  
 im Eckhaus des Herrn Fr. Fiedler zu achten.

**Weihnachts-Verkauf**  
**Günstige Gelegenheit!**  
 Gaslüster : Spolzszimmerlampen : Gaszuglampen, Ampeln, Badöfen, Emaillierte Badewannen, Gaskocher, Gashelzöfen.  
 — 10 bis 20 Prozent Rabatt. —  
**Carl Wagner,**  
 Installationsgeschäft, gegründet 1852.  
 H 5, 5. Seltensbau . H 5, 5.  
 Zurückgesetzte Gaslüster werden zu jedem annehmbaren Preise abgegeben. 11501

**Für Weihnachten**  
 empfehle ich täglich frisch 11305  
 Nürnberg, Metzger-Lebenden | Königsberger Marzipan  
 Lübecker Marzipan | Frankfurter Bräunchen  
 ff. Baumdehnung, Marzipanartikeln u. Mandelgebäck.  
**Bestellungen** in Baumtuchen, Eis, Kaffortorten, etc. sowie in sämtliche Hausarbeiten zugeführt.  
**Konditorei Friedr. Gmeiner**  
 Tel. 2619 Hofengartenstraße Nr. 1 Tel. 2619

**Cognak**  
 der Deutschen Cognakbrennerei A.-G. Sieppar. Höchstprämirt 1903 auf 22 Ausstellungen. erstes, bestes, deutsches Produkt ist französischer Marken vollkommen einbürtig und zu haben in  
**Springmann's Drogerie**  
 jetzt P 5, 6, (früher P 1, 4) zwischen Uhrmacher Letztens u. Fischhandlung Depp.

**für die Feiertage empfehle:**  
**Junge Bratgänse**  
 „ Fettgänse  
 „ Enten  
 „ Hahnen  
**Reh-** Bug, Huden und Schlegel.  
**Hasen** ganz u. i. Knochen.  
**Hasen Ragout** per Pfd. 60 und 80 Pfg.  
**Carl Fr. Bauer,** U. 13a. b. Reichardt, Telephone 1377. 50051

**Schreibmaschinen-Occasion.**  
 Neue ungebrauchte Stoermer-Record-Schreibmaschine, neues elegantes Modell, sichtbare Schrift, zweifach ein Wand, umständes halber preiswert zu verkaufen. Zu erfragen in der Expeditions dieses Blattes. 42539

**Stellen finden**  
**Modus.**  
 Tücht. erste Arbeiterin für feinst. Werte v. J. Feder, gel. Haar, 21. u. 42533 u. d. Exp.

**Verkauf**  
**Ein dreiwöch. Wohnhaus**  
 mit Boden zu jed. Gesch. geeignet in 2700 qm Ackerland i. Banplätze u. verf. Off. u. Nr. 50018 u. d. Exped. d. Bl.  
 Neue Violine, 1 Silber, sehr Piano, Ludwigshafen, Untertierstraße 6. 42553

**Gaslüster**  
 dreiflamme, preisw. zu verf. **Siedehelmsstr. 30** 50050 **Gebrüder**  
 1 Kinderstube, 1 Kuchensch. Pappenzimmer bis zu verf. U 5, 20, II. Hufe. 42553

**Das schönste Weihnachtsgeschenk ist ein Sprechapparat!**  
 Original-Grammophon, Odeon und Patheapparate mit und ohne Nadelwechsel. 12417  
 Gute Apparate schon zu Mk. 17.-, 19.-, 22.-, 28.- etc.  
**Neuhell: Sprechapparate ohne Trichter und Apparate ohne Nadelwechsel** von Mk. 30.- an.  
**Grosses Plattenlager doppelseitiger Platten** zu Mk. 0.95, 1.50, 2.-, 2.50, 3.-.  
 Können Sie nicht länger ein Sprechapparat von mir zu die Feiertage anschaffen, Sie werden gut und billig bestellungs-Apparate schon von 3 Mk. wöchentliche Rats ab.  
**F. Schwab jr., Automaten-alle Mannheim**  
 Breitestr. K 1, 5b u. Luisenring 54.  
**Vermischtes.** Wer befragt Urzu- und Haben? Rubens Gartenstraße 27, III. v. 21217  
 Erbt ich, gebr. Alavice bis S n. 2. 2. 21. gr. 2021. 21m. 4. v. L. 0, 14, 9t. 118. 42030



Ein Weihnachtsgeschenk das Nutzen mit Freude verbindet.



SINGER Nähmaschinen nähen, stecken u. stopfen.

SINGER Nähmaschinen erhielten in Brüssel 1910 wieder den Höchsten Preis.

SINGER Co. Nähmaschinen Act.-Ges. Mannheim, M 1, 2, Breitestr. 10389

Wohnungen

- B 1, 12 part. 4 Zimmer mit Zubehör für Bureau auf 1. April zu verm. Rab. B 1, 11, 3. St. 42341
B 3, 15 2 schöne Zimmer u. a. v. zu verm. 2. St. 42344
C 8, 6, 4. St., 1 Zimmer u. Küche zu verm. Rab. 2. St. 21018
D 2, 15 4 Zr., 1 abgeteilt. u. a. v. in schön. Wohnung um den Preis von 450 Mark per 1. Jan. zu verm. 21171
H 2, 5 4 Zimmer, Küche, Bad und Maniarbe zu vermieten. Rab. daselbst partiere oder Bauureau Sch. Langstr. 24. Telefon 2007. 18805
K 2, 11 Schöne 6 Zim.-Wohn. m. Bad u. ganz neu hergerichtet, sofort oder auf später, preiswert zu vermieten. 20846

- K 2, 18, 5. St., 1 Zim., u. a. v. Rab. 2. St. 1. 42406
K 3, 28 auf 1. April eine schöne geräumige 5-Zimmerwohnung mit Zubeh. zu vermieten. 42340
L 4, 3 1 Et., 5 Zimmerwohnung mit reichl. Zubeh. per 1. April zu vermieten. Rab. partiere. 20071
L 12, 12 2 Zr., Vorderb. u. a. v. 4-Zimmerwohnung. v. 1. Jan. u. a. Rab. daselbst bei Schwindl. 20204
M 5, 12 2. Stod, 4 Zim. u. Küche per 1. Dezbr. zu verm. 20912
M 2, 15 6-Zimmerwohnung mit allem Zubeh. v. April zu vermieten. 21006
M 7, 2 neben der neuen Reichsbank 4. Stod, 7 schöne, helle Zimmer, Bad, Herberde, elect. Licht, nebst allem Zubeh. per 1. April 1911 zu verm. 20900 Rab. daselbst 1. Erdgeschob.

Neubau N 4, 13/14

ausricht. schön am freien Platz moderne 7 Zimmer mit Zentralheizung, Lift etc. per 1. April 1911 zu vermieten. Näheres O 4, 17, Drogerie Eichstr. Tel. 2758. 21202
O 6, 9 (H. Platten) 2, 4 u. 5. Stod, eleg. Wohnungen, 4 Zimmer, Küche, Badzimmer, Maniarbe, reichl. Zentralheizung, per 1. April 1911 zu verm. 20248 Näheres T 6, 17, Bauureau.
O 6, 9 (Ede N. Platten) zwei eleg. Wohnungen, 2 u. 4 St., je 9 Zimmer, Küche, Badzimmer, Maniarbe, reichl. Zentralheizung, u. Per. Heizung per 1. April 1911 u. v. Rab. T 6, 17, Bauureau. 20249
O 7, 20 1. Et. 7 Zimmer, nebst allem Zubeh. od. noch Bürostelle im Hof zu verm. Näheres part. 10328
O 7, 21 eleganter 3. Stod, 8 Zimmer mit Zubeh. für Arzt passend, per 1. April 1911 zu vermieten. 20741

Ede Otto Bestraße 4

Wesendstraße 11 (Christstadt-Neubau) Vornehme ruhige Lage! Elegante 10 Zimmer-Wohnung nebst Bad, Fremdzimmer u. Zubehör per sofort oder später preiswert zu vermieten. 20718 Kaufm. M 2, 11. Telefon 1826.
Dammstraße 6 nächst der Friedrichsbrücke, geräumig, 4 Zimmerwohnung, einkl. auch 5 u. 3 Zimmerwohnung zu verm. 20061
Elisabethstr. 7. Eleg. 5-Zimmerwohnung, 1 Treppe, mit Erker, Balkon, Speisekammer, Bad u. Zubeh. Gas u. elect. Licht, per sofort u. spät. zu verm. Näheres partiere. 20035
Gontardstr. 6, 4. Et., 5 u. 3. Küche, Bad, Mani. u. Zubeh. bis 1. April 1910 u. v. 42377

Kaiserring 38

9 Zimmer, Warmwasserheizung, Zubeh. (neu hergerichtet) zu vermieten. 21169 J. Peter, Rosengartenstr. 29, Tel. 1800.
Keylerstraße 42, in gut. Haus m. Bl. u. Schmutzpl. 2. J.-Wohn. ist an hoh. H. nam. J. v. Rab. Bureau I. Hof. 20421
Kaiserring 6 part. auf den Ost Wohnung, 3 Zimmer u. Küche od. Bureau 3 Zimmer u. kleines Kogazin zu verm. 42282
Kamegstraße 8, 3. Stod, 7 Zimmer mit Zubeh. weidungshalber abgebr. zu vermieten. 20203
Langstraße 9, nächst der Friedrichsbrücke, 2- und 3-Zimmer-Wohnung zu vermieten. 20050
Kaiserring 20 3 u. 4 Zim.-Wohnungen mit Zubeh. ist an verm. 42218 Näheres 3. Stod od. Gontardstraße 29. Tel. 3830.
Kaiserring 7 eine Treppe, nächst dem Hauptbahnhof, ist auf 1. Dezbr. ein schön möbl. Zimmer u. v. 20839
Kaiserring 21 (schöne Wohnung) 3 Zim., Küche u. Kam. im 5. Stod an ruh. Lage v. 1. April u. v. 21210
Kaiserring 27 2. Stod, 3 Zimmer, mit reichl. Zubeh. per sol. oder später zu verm. Näheres daselbst oder Telefon 6396. Baugeschäft H. Dood. 20084
Kaiserring 28 (Neubau). Geräumige u. formlos ausgestattete 15170
Kaiserring 24, part. 5 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer, Maniarbe u. v. sol. oder später zu vermieten. Näheres Heinrich Langstr. 24, part.
Kaiserring 100. Schöne 2 u. 3 Zimmerwohn. zu vermieten. Näheres Lindenhofstraße 93 eine Treppe rechts. 20272

Perser Teppiche

empfehlen in grosser Auswahl als passende Weihnachtsgeschenke zu sehr billigen Preisen das als bekannt billigstes Spezial-Teppich- und Linoleum-Geschäft 11990
M. Brumlik E 2, 1-3 MANNHEIM E 2, 1-3 Eckhaus Planken - Eingang Marktstrasse Telefon 3184. 11990

O 7, 28

2. Stod, schöne 6-Zim.-Wohn. m. reichl. Zub. v. 1. April zu verm. Rab. Gontardstr. 29, partiere. Tel. 3830. 42317
T 3, 15 4-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Zubeh., 1 Tr. hoch, per 1. Dez. u. od. später preisw. zu verm. 20714 Rab. T 1, 6, 2. St. Bar.
T 6, 7 1 Treppe hoch, schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Zubeh. v. 1. Okt. zu vermieten. 19127 Rab. daselbst 3. Stod 118. oder T 1, 6, 2. St. Bar.
T 5 Wohnungen, 1 Zim., 2 Zim., 3 Zim u. je 1 Küche l. Bord. zu verm. 21142 Rab. Q 1, 13, König.
U 4, 4 schöne 5-Zimmerwohnung sofort zu verm. 19146
E 7, 22a 4. Stod, schöne 8-Zimmerwohnung mit allem Zubeh. sofort zu vermieten. Rab. Büro, Rosengartenstraße 29.
Kademeierstr. 11 3 Zim u. Küche l. Hof. od. spät. zu vermieten. Rab. 2. Stod. 42402

Friedrichsring U 6. 18

Schöne 4 Zimmer-Wohnung mit Zubehör an ruh. Familie per 1. April zu verm. 21145
Friedrichsring 46 6 Zimmer, Küche, Bad, Herberde, Maniarbe u. Zubeh. im 2. Stod zu vermieten. 20708
Friedrichsring eleg. 6 Zimmer und Zubeh. per 1. April od. früher zu verm. durch Immo.-Bureau Levi & Sohn Q 1, 4 21178 Tel. 595
Gontardplatz 1, 8 Zim. u. Küche mit Zubeh. 42349 Näheres Meerfeldstraße 11.
Ecke Kobellstr. 18 u. Uhländerstr. 17 (Neubau), schöne 2-Zimmerwohnungen zum 1. Januar 1911 zu vermieten. Näheres im Neubau oder Bureau Rosengartenstraße 29. 21019
Kaiserring 30 3. und 4. Stod, je 3 Zim., Küche u. Maniarbe auf 1. Oktober beziehbar zu verm. Rab. Eichbaumdrauerei.

Heinrich Lanzstraße 7

eine Treppe, nächst dem Hauptbahnhof, ist auf 1. Dezbr. ein schön möbl. Zimmer u. v. 20839
Heinrich Lanzstr. 21 (schöne Wohnung) 3 Zim., Küche u. Kam. im 5. Stod an ruh. Lage v. 1. April u. v. 21210
Heinrich Lanzstraße 27 2. Stod, 3 Zimmer, mit reichl. Zubeh. per sol. oder später zu verm. Näheres daselbst oder Telefon 6396. Baugeschäft H. Dood. 20084
Heinrich Lanzstr. 28 (Neubau). Geräumige u. formlos ausgestattete 15170
Heinrich Lanzstr. 24, part. 5 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer, Maniarbe u. v. sol. oder später zu vermieten. Näheres Heinrich Langstr. 24, part.
Lindenhofstraße 100. Schöne 2 u. 3 Zimmerwohn. zu vermieten. Näheres Lindenhofstraße 93 eine Treppe rechts. 20272

Kraustraße 8 u. 10

Neubau 2-Zimmerwohnung, part. 2, 3. und 4. Stod. zu verm. im Laden Kraustraße 8. 20850
Mar Josefstr. 14 Elegante 4-Zimmerwohnung im 3. Stod bis 1. April zu vermieten. Näheres part. rechts. Telefon 2387. 21071
Moltkestr. 7 partiere, 5 Zimmer, Bad, Küche, Speisek. etc. v. April 1911 zu verm. 21067 Näheres 3. Stod.
Meerfeldstr. 55 (schöne 3-Zimmer-Wohnung) mit Bad, Speisekammer sofort zu vermieten. 20987 Näheres part. Tel. 3194.
Rosengartenstraße 19 (schöne 3 oder 4-Zimmerwohnung) per 1. April zu verm. Beschäftigungszeit 10-4 Uhr Werktag. 21189
Rheindammstr. 1, III., (schöne 3-Zimmerwohnung) per sol. od. 1. Jan. zu verm. 42454

Rheindammstr. Nr. 40

Stallung für ca. 8 Pferde mit Heuboden und Keller, ferner großer Kammern sowie Schuppen für 2 Wagen ist ganz oder geteilt zu verm. Rab. S. Kirck, K 3, 1. 21189
Rheinaustr. 30, 2. St., 5 u. 6-Zim.-Wohn. m. Bad u. reichl. Z., elect. Licht, fr. Poge, gegenüb. d. Johannisstraße, u. v. Rab. part. 42328
Kuppelstraße 9 (Elegante 5 Zimmerwohnung mit groß. Badezimmer u. Zubeh. im 4. (ev. 2.) St. p. 1. April u. v. Rab. im 4. Stod. 21167
Kuppelstraße 12 1. Etage, 4 Zim.-Wohn. mit Bad, Speisek., elect. Licht u. a. v. od. später zu verm. Näheres bei Burger, 3. Stod links. 10193
Kuppelstraße 16, 5 Zimmer mit allem Zubeh. neu hergerichtet, zu verm. Näheres Deinger, 42476

Amfliches Verfindigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim. Abonnementspreis pro Vierteljahr M. 1.-

Manheim, den 21. Dezember 1910. No. 111. 3. Jahrgang.
Bescheinigt wöchentlich eins bis zweimal.
Manheim, den 21. Dezember 1910. No. 111.

Die naturgetreuen Abbildungen der in Mannheim, den 21. Dezember 1910. No. 111. 3. Jahrgang.
Bescheinigt wöchentlich eins bis zweimal.
Manheim, den 21. Dezember 1910. No. 111.

Die naturgetreuen Abbildungen der in Mannheim, den 21. Dezember 1910. No. 111. 3. Jahrgang.
Bescheinigt wöchentlich eins bis zweimal.
Manheim, den 21. Dezember 1910. No. 111.

Die naturgetreuen Abbildungen der in Mannheim, den 21. Dezember 1910. No. 111. 3. Jahrgang.
Bescheinigt wöchentlich eins bis zweimal.
Manheim, den 21. Dezember 1910. No. 111.

Die naturgetreuen Abbildungen der in Mannheim, den 21. Dezember 1910. No. 111. 3. Jahrgang.
Bescheinigt wöchentlich eins bis zweimal.
Manheim, den 21. Dezember 1910. No. 111.



Zu vermieten

Verderstraße 33, parterre 7 Zimmer, Küche, Bad und...

Weipinstraße 4

Bei der Weipin u. Wachtstr. vollständig neu modern hergerichtet...

Weipinstraße 6

Staatliche 6-Zimmerwohnung mit reichl. Zubehör, Aussicht...

Winkelstraße 32

Winkelstraße 32, 2-Zimmerwohnung, vollst. u. möbl. 5 Zimmer...

Am Tennisplatz

Schöne neuhergerichtete 4-Zimmerwohnung (4 Trepp.) mit all. Zubeh. f. od. f. f. od. f. zu vermieten...

3-Zimmerwohnungen

mit Bad und Maniarde per sofort oder später zu vermieten: Winkelstraße 85/87, 2 Stod. do. 3 Stod. do. 4 Stod.

2-Zimmerwohnungen

mit und ohne Maniarde: K 2 Nr. 8, Winkelstraße Nr. 10, 2 schöne Läden

Souterrain

mit 5 hellen Zimmern und Küche, nahe Panorama für Geschäftszwecke od. a. Wohn. zu vermieten. In erstogen 1. d. Expedition b. St. 21055

Aussteuer-Möbel

in einfacher und billiger bis elegantester Ausführung.

Gebrüder Reis Hof-Möbelfabrik Mannheim. Grosse Ausstellung kompletter Musterzimmer

Verkaufshäuser: M 1, 4 und G 2, 22 Fabrik: Kopplerstrasse 17/19.

11077

Besichtigung erbeten.

Weihnachts-Geschenke

in Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren grösste Auswahl bei la. Qualität und denkbar billigsten Preisen.

- Ein grosser Posten goldene u. silberne Damen- u. Herren-Uhren... Ringen - Broschen - Ohrringen... Medaillons - Krawattnadeln... Brust- und Manschettenknöpfen... Spazierstöcken mit Silbergriffen u. Silberornlagen... Haus- und Tafel-Uhren

Spezialität: Fugenlose Trauringe Jedes Brautpaar erhält ein Geschenk.

Franz Arnold



zum Trauringhaus H 1, 3 Breitestr. MANNHEIM Breitestr. H 1, 3 Beachten Sie bitte meine Schaufenster.

Buntes Feuilleton.

Das Rabane de Thebes für das Jahr 1911. Die berühmte Pariser Pathin, die alljährlich die Welt mit ihren Prophezeiungen bedacht...

enthält nämlich chemische Bestandteile, die den schimmernden Schmelz der Perlen festig anheften. Seinezeit waren überall Abbildungen der 'herbenden Perlenkorn' zu sehen...

Beglückte das Bild seiner besseren Hälfte nicht nur im Herzen, sondern auch im Zigarettenstiel mit sich tragen kann und beim Rauchen seinen Lippen nahe fühlt. (Gott, wie poetisch!) Freilich ist der Preis nicht allzu gering...

Schöne 3 Zim.-Woh.

1. April 1911. 3 Zimmer, Küche, Bad, 2 Bäder, 10. 5 gr. Zimmer und reichl. Zubeh. od. verm. Rab. J. Trepp. 41914

Eleg. 8 Zim.-Wohnung

mit reichl. Zubeh., 2 Treppen, in der Gabelstraße, weggelassen per 1. April 1911 zu vermieten. Rab. del. Emil Klein, Agent. L. 8, 7. Tel. 2528. 21099

C 8, 19

1 Trepp., schöne geräumige Wohn., 5 Zim., Badest., nebst Zubeh. per 1. April zu vermieten. 21134

Breitstraße K 1, 22

eine Trepp. hoch, schöne freundliche Wohnung, 5 Zimmer, Badest., nebst Zubeh., besonders für Ärzte oder als Büro geeignet, per 1. April 1911 zu vermieten. Rab. a. Stod. rechts. 20799

Ruppertsstr. 5

eleg. ausgestattete Wohnung, 5 Zimmer, großes Badest., u. Zubeh. im 4. Stod. per April oder später zu verm. Rab. part. Tel. 2724. 21106

Möbl. Zimmer.

H 2, 5

3 Treppen, mit schönem Ausg. in Hof, od. 1. Jan. sehr möbl. Zimmer bei Rudolph zu vermieten. 42033

L 15, 12

3 Z. r. l., schön möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 42847

Kollegienstraße 21

sehr schön möbl. Wohn- u. Schlafzim. an 1 u. 2. St. f. od. an um. 3 Trepp. f. d. 42420

2 neue schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer

u. Schreibz. an 1 oder 2. St. f. od. später zu verm. Rab. P 4, 14, part. 21070

Mittag- u. Abendisch

P 2, 3a

1 Z., guten Israel. Mittag- u. Abendisch zu nähigen Preisen. 42561



### Unser Weihnachtsschlager

Ein Mk. 16<sup>50</sup> Herrenstiefel

zu Mk. **12<sup>50</sup>**  
(Einheitspreis)



## Erklärung!

Was wir ausstellen sind keine geschmeichelten Schaufensterstücke, die extra für die Auslage angefertigt sind und die keinen Vergleich mit der am Lager befindlichen Ware aushalten



Sämtliche Herren-Stiefel sind mit Besätzen ohne Seitennaht gearbeitet, was wir ganz besonders hervorheben.

Der billige Verkauf dieser hervorragenden Qualitäts-Ware findet nur in dem Weihnachts-Monat statt.

### Unser Weihnachtsschlager

Ein Mk. 16<sup>50</sup> Damenstiefel

zu Mk. **12<sup>50</sup>**  
(Einheitspreis)

12405

# Wanger

MANNHEIM

R 1,7 am Markt und P 5, 14 Heißenbergstr.

Einziges Spezialhaus der neuen hygienischen Fussbekleidung Reform „Regnawa“ gesondert geschickt

Schuhhaus grössten Stils!

Was ist Welt-Schirm? Ein hervorragender Regenschirm! für Herren und Damen!

Der Welt-Schirm wird von Jedem bewundert, gekauft, gelobt.

Welt-Schirm ist gesetzlich geschützt und unverfälscht bei der Firma Franz Jos. Heisel.

### S 2, 7 • Bettfedern-Reinigung • S 2, 7 J. Haushild Wwe.

Erste fachmännische, gedöhte u. leistungsfähigste Anstalt mit Dampf u. elektrischem Krafttrieb. Aufträge werden sofort abgeholt und zurückgebracht. 10984

### Als passende Weihnachtsgeschenke

1 Schwere gold. Savonette-Derivatur mit Salzwasser, Minutencapitulation u. Chronograph (Schlüssel) 42556  
1 Schwere goldene Glashütte-Derivatur.  
Verschiedene goldene und silberne Herren- und Damenuhren, Brillen, Schmuck etc. etc.  
Alle Gelegenheitskäufe, daher außerordentlich billig zu verkaufen.  
G. Schneider, U 6, 13, 3. St.

### Achtung!

Beste Gelegenheit

## Feine Puppen

gekleidet und ungekleidet, zu billigsten Preisen. 11586

Heinr. Urbach Planken D 3, 8, 1 Treppe.

### Johann Mahler F 2, 12 empfiehlt: W. Lais F 2, 12

## Cocosmatten

nur beste Sorten, in großer Auswahl und in jeder Preislage. Tel. 2377.

## Garantiert englische Herrenstoffe

zu Anzügen, Paletot und Damen-Costümen geeignet.

Jeder Meter M. 6.50

F 1, 10 August Weiß F 1, 10 Marktstrasse 9594

## Taschentücher

Bielefelder rein lein. Taschentücher, halblein. Taschentücher, Linon- und reine Batisttücher, farbige Taschentücher, enorm billig. Namen und Monogramme werden zum Selbstkostenpreis berechnet und sofort besorgt. Grosse Auswahl. Grüne Marken. 9053

G 5, 9 H. Kahn G 5, 9

## E 4, 7 Gasbereichung E 4, 7

für stehendes u. hängendes Licht. Empfehle mein grosses Lager in Gaslaster, Gaszugmische, Nachtampeln, Pendel, Brenner Glühkörper, Cylinder, Glashörner, Gasochsen aller Art. 11589

zu Weihnachtsgeschenken, selbstangefertigte, sowie Gas-Aquarien, Einakzte, Gold- u. Silber-Platten, Netze, Heizapparate, das beste Fischfutter bei C. F. Creulich, E 4, 7. — Telephon 2201.

gegen unzeitliche Zeitabzug ohne Verberührung. Welt eingetragenes bekanntes Spezial-Geschäft, welches die feinsten Gebrauch- u. Taschenuhren zu wirklichsten Jahrlang liefert. Solches mit ca. 1800 Uhrennummern bildegt bestes Hofschloß 347 Mannheim, 64247. Strenge Discretion genau.

### Das grosse Los d. Bad. Invaliden-Geld-Lotterie

Bestes Geschenk! Gesamtgew. bar Geld **44 000 M.** Hauptgew. **20 000 M.** 27 Gewinne **11 000 M.** 2900 Gewinne **13 000 M.**

Ziehung 21. Jan. 1911. Lose à 1 Mark 11 Lose 10 M. Porto und Liste 99 Pigmpf Lotterie-Untern.

J. Stürmer Strassburg i. El. Langstrasse 107. In Mannheim: Moritz Hirsberger, E 3, 17, A. Schmitt, R 4, 10, Aug. Schmitt, F 2, 1, G. Struve, K 1, 9, G. Engert, Fr. Metzger Neues M. Volkshaus, Badisch. G.-Anzeiger, A. Dreesbach Nachf. 12189

### Verloren

Rheinweilenerbrücke bis J. Sannstrasse eine 50009

Großdeutsche verloren gebrungen. Abzugeben Rheinweilenerbr. 16, 3, St. Braunes Leder-Portemonnaie, Inhalt ca. 20 M. und Briefmarken Sammler verloren. Wiederbringer erhält Belohnung. 50024

Wohret im Verlag.

### Ankauf.

Schöne alte Briefe 20000, Briefe, u. Briefmarken, immer viel. 54335

Büchinger, S 6, 7.

## Engelhorn & Sturm

MANNHEIM, O 5, 415  
Spezial-Abteilung für bayer. Lodenartikel

### Pelerinen

mit Kapuze für Damen und Herren aus bayer. Loden, durch pat. Verfahren imprägniert, beste Verarbeitung und vollkommener Sitz. Anwesenheiten nach auswärts franko gegen franko bei Aufgabe bisheriger Referenzen.

Als Maß genügt: Brustumfang u. gewünschte Pelerinenlänge.

Pelerinen in Längen 110—130 cm Mk. 12 bis 35

Pelerinen in Längen 100—130 cm Mk. 9 bis 35

### Praktische Weihnachtsgeschenke

Linoleum: Teppiche, Läufer u. Vorlagen  
Cocos: Teppiche, Läufer u. Abstreifer  
Japan-Matten als Vorlagen und Wandschoner.  
Kork-Badematten  
Kinderbilder  
Papierkörbe  
Schirmständer

**E 1, 1**  
Planken, Teleph. 245.

## H. ENGELHARD.

12346

### Schwetzingenstrasse 111 Schwetzingenstrasse

## Praktische Weihnachtsgeschenke

für Erwachsene und Kinder jeden Alters. Weisses und farbige Hemden, gestrickte Westen, Kragen, Kinnbretter, Kravatten, wollene und seidene Tücher, Ballhawies, Unterjacken, Unterhosen, Unterröcke, ferner Regenschirme, Portemonnaies, Broschen, Korsetts

**Puppen usw.**  
in bester Qualität zu billigen Preisen bei

## Fritz Schultz

Kurz-, Weiss- und Wollwaren,  
Schwetzingenstr. 11/13.  
Mitglied des Allgemeinen Rabait-Sparvereins.

Da in den letzten Tagen vor dem Feste der Andrang sehr gross ist u. ich meine verehrt. Kundschaft in jeder Beziehung gut bedienen möchte, bitte die Geschenke recht frühzeitig einzukaufen und zurückstellen zu lassen. 8975

## Für Weihnachten

Schreibische Schreibessel  
Bücherschränke  
Notenschranke  
Klaviersühle  
Kleinföbel 12060

Grösste Auswahl Billigste Preise.

## Daniel Aberle, G 3, 19